

Hilfe, Oma ist linksradikal!

Liebe Mitdemonstrierende, wir können Sie beruhigen: Ihr Demogeld ist sicher! Wir sind nicht Opfer der lächerlichen Schmähkampagne von CDU und CSU gegen Nichtregierungsorganisationen, die sich im Kampf gegen rechts engagieren. Wir sind zwar auch kein bisschen politisch neutral und werden bekanntlich äußerst üppig staatlich bezuschusst, sind aber keine NGO. Wir sind eine Partei, nein: sogar Die PARTEI! Da müssten Merz und Co. dann doch erstmal ein Verbotungsverfahren vor dem BVerfG anstrengen. Ausschließen

wollen wir auch das nicht. Vermutlich stehen wir auf der Abschussliste sogar deutlich weiter oben als die #fckafd. Aber die ist ja auch nur rechtsextrem und stellt nun die zweitstärkste Fraktion im Bundestag. Und vor allem haben deren Anhänger ja auch nicht gegen den mutmaßlichen nächsten Kanzler und dessen offen-



sichtlich äußerst fragiles Ego demonstriert. Keine Gefahr von dieser Seite also! Alles in zunehmend kackbraun-gesprenkelter Butter! Als Bedrohung hat die Union radikale Gruppierungen wie Campact, Correctiv und vor allem natürlich die Omas gegen Rechts ausgemacht. Sollte jenen wider Erwarten die Förderung entzogen werden, bemühen wir uns natürlich darum, die zu erwartenden Kürzungen beim Demogeld zu kompensieren. Andere Parteien, die auf den Demos hin und wieder, wenn auch überwiegend wohl nur aus Imagegründen

anzutreffen waren, sind aufgerufen, sich zu beteiligen. Das kann auch gerne unter der Hand laufen. Unsere Bankverbindung kann bei Herrn Welker oder der Generalstaatsanwaltschaft in Erfahrung gebracht werden.